

Lehrveranstaltungen (für sämtliche Studiengänge)

Wenn nicht anders angegeben, finden die Lehrveranstaltungen im Gebäude Hans-Fallada-Str. 20 statt.

Fennistik

Sprachunterricht Finnisch

Di/Mi/Fr
4009401 Übung: Grundkurs I (8 ECTS)
Heljä Nurmela, 6st, Di 8-10, Mi 10-12, Fr 10-12
BA Mikromodul Spracherwerb (Basismodul)

Finnisch für AnfängerInnen. Die Sprachveranstaltung kann auch ohne Vorkenntnisse besucht werden. Im Kurs werden die grundlegenden Grammatikkenntnisse sowie ein gewisser Grundwortschatz der finnischen Sprache vermittelt. Für einen erfolgreichen Abschluss des Kurses ist die regelmäßige Teilnahme an allen Doppelstunden zu empfehlen.

Literatur:

FROMM, HANS 1982: *Finnische Grammatik*. Carl Winter. Heidelberg.

KARLSSON, FRED 2000: *Finnische Grammatik*. Buske. Hamburg.

LEPÄSMAA ANNA-LIISA - SILFVERBERG, LEENA 1999: *Suomen kielen alkeisoppikirja* (7. oder neuere Auflage). Finn Lectura. Helsinki.

SILFVERBERG, LEENA 1999: *Harjoituskirja suomen kielen perusopetusta varten* (6. oder neuere Auflage). Finn Lectura. Helsinki.

SILFVERBERG, LEENA 2002: *Das Vokabular von Suomen kielen alkeisoppikirja und Suomen kielen jatko-oppikirja*. Finn Lectura. Helsinki (auf der Internetseite <http://www.finnlectura.fi> erhältlich.)

Mo/Do 10-12
4009403 Übung: Grundkurs III (5 ECTS)
Heljä Nurmela, 4st
BA Mikromodul Spracherwerb (Aufbaumodul)

In diesem Kurs, der die Fortsetzung der Grundkurse I und II ist, wird das Grundwissen in der finnischen Sprache mit Hilfe mündlicher und schriftlicher Übungen verbessert und konsolidiert. Der Schwerpunkt liegt auf Partizipialkonstruktionen und Satzentsprechungen des Finnischen. Für einen erfolgreichen Abschluss des Kurses ist die regelmäßige Teilnahme zu empfehlen.

Literatur:

FROMM, HANS 1982: *Finnische Grammatik*. Carl Winter. Heidelberg.

SILFVERBERG, LEENA 2000: *Suomen kielen jatko-oppikirja* (5. oder neuere Auflage). Finn Lectura. Helsinki.

SILFVERBERG, LEENA 2000: *Harjoituskirja suomen kielen jatko-opetusta varten* (5. oder neuere Auflage). Finn Lectura. Helsinki.

SILFVERBERG, LEENA 2002: *Das Vokabular von Suomen kielen alkeisoppikirja und Suomen kielen jatko-oppikirja*. Finn Lectura. Helsinki (auf der Internetseite <http://www.finnlectura.fi> erhältlich.)

WHITE, LEILA 1998: *Suomen kielen kielioppia ulkomaalaisille*. Finn Lectura, Helsinki.
Mi 14-16 Seminar: Sprachwissenschaftlicher Oberkurs (3 ECTS)
4009411 **Heljä Nurmela**, 2st

B.A.-Mikromodul "Finnische Sprache und Kommunikation",
M.A.-Mikromodule „Synchrone Sprachwissenschaft“ und „Diachrone Sprachwissenschaft“.

Kurssin tavoitteena on harjaannuttaa opiskelijat lukemaan ja ymmärtämään suomenkielisiä kielitieteellisiä tekstejä sekä käsittelemään niitä suullisesti ja kirjallisesti. Kurssi kuuluu myös maisteriohjelman syventäviin opintoihin ja M.A.-opintojen mikromoduliin 'Theorien und Forschungsmethoden der fennistischen Linguistik'.

Mo 14-16 Seminar: Literaturwissenschaftlicher Oberkurs (3 ECTS)
4009413 **Heljä Nurmela**, 2st

B.A.-Mikromodul "Finnische Sprache und Kommunikation",
M.A.-Mikromodule „Finnische Literatur und Kultur“ und „Sprache und Gesellschaft“.

Finnische Sprache, Literatur und Kultur

Di 12-14 Vorlesung: Einführung in die fennistische Sprachwissenschaft (3 ECTS)

4009011 **Marko Pantermöller**, 2st

BA MM Grundlagen der Sprachwissenschaft Teil I

Die Vorlesung richtet sich an Studienanfänger. Ziel der Veranstaltung ist eine grundlegende Einführung in die Grundbegriffe und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Finnischen und seiner verwandten Sprachen.

Literatur: HEIDRUN PELZ 1996: *Linguistik eine Einführung*. 2. Aufl. Hoffmann und Campe. Hamburg.

KAISA HÄKKINEN: *Kielitieteen perusteet*. Viides painos. TL 133. SKS. Helsinki.

Mo 14-16 Vorlesung: Gesamtbild der finnischen Grammatik (3 ECTS)
4009003 **Marko Pantermöller**, 2st

BA MM Fennistische Sprachwissenschaft Teil I

Die Vorlesung gibt eine Gesamtdarstellung der finnischen Morphologie, Morphonologie und Syntax. Diese Veranstaltung ist für alle Studierenden obligatorisch. Parallel zur Vorlesung werden auch Übungen zu den behandelten morphologischen, morphonologischen und syntaktischen Fragen ausgegeben.

Literatur: HANS FROMM: *Finische Grammatik*. Heidelberg: Carl Winter, 1982.

KAINO LAAKSONEN-ANNELI LIEKO: *Suomen kielen äänne – ja muotooppia*. Helsinki: Finn Lectura, 1998.

LEILA WHITE: *Suomen kielioppia ulkomaalaisille*. 3., korjattu painos. Helsinki: Finn Lectura, 1997.

Mi 12-14 Hauptseminar: Kontrastive Linguistik Finnisch-Deutsch (5 ECTS)
4009007 **Marko Pantermöller**, 2st

Master MM Synchrone Sprachwissenschaft

Das Deutsche und das Finnische sind weder genetisch noch typologisch verwandt. Kontrastivierende Studien zu diesen sehr unterschiedlichen Sprachen sind seit den 60er Jahren ein wichtiger Schwerpunkt der finnischen Germanistik. Auch die deutschsprachige Fennistik hat im Laufe der Jahre wichtige Beiträge auf diesem Gebiet hervorgebracht. Wichtige Anwendungsgebiete der kontrastivistischen Forschungsergebnisse sind vor allem die Fremdsprachendidaktik, die zweisprachige Lexikographie und die Translationswissenschaft. Im Seminar soll ein möglichst breiter Überblick über die Forschungen zur finnisch-deutschen Linguistik gegeben werden. Relevante Teilbereiche sind u.a. Syntax (insbesondere Dependenz und Valenzfragen), Wortbildung, Phraseologie und Pragmatik.

Literatur zur Vororientierung:

IRMA HYVÄRINEN: Kontrastive Analysen Deutsch-Finnisch: eine Übersicht. – In: *Deutsch als Fremdsprache*, ein internationales Handbuch. Herausgegeben von Gerhard Helbig et al. New York (Walter de Gruyter) 2001, S. 429-436.

KALEVI TARVAINEN: *Kontrastive Syntax Finnisch-Deutsch*. Heidelberg (Groos) 1985.

Finnische Beiträge zur Germanistik. Serie herausgegeben von Jarmo Korhonen und Irma Hyvärinen. Frankfurt am Main (Peter Lang) 2000. (Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn des Seminars gegeben.)

Do 12-14 Vorlesung: Einführung in die fennistische Literaturgeschichte
(3 ECTS)

4009001 **Marko Pantermöller**, 2st, HS Soldmannstr. 2
BA MM Literaturgeschichte Teil I

Die Vorlesung bildet den ersten Teil des Mikromoduls „Literaturgeschichte“. Es wird ein Überblick über die finnischsprachige Literatur von der Reformation bis in die Gegenwart gegeben. Von den Teilnehmern wird Anfertigung eines Vorlesungstagebuches erwartet.

Literatur: KLINGE, MATTI 1995: *Geschichte Finnlands im Überblick*. Helsinki: Otava.

LAITINEN, KAI 1989: *Finnische Literatur im Überblick*. Helsinki: Otava.

LASSILA, PERTTI 1996: *Geschichte der finnischen Literatur*. Tübingen: Francke

VARPIO, YRJÖ 1999: *Land of the North Star: An Introduction to Finnish Literature and Culture*, Tampere: Tampere University Press.

Di 12-14 Proseminar: Zur Syntax und Semantik der finnischen Kasus (3 ECTS)

400909 **Kari Hiltula**, 2st
BA MM Fennistische Sprachwissenschaft Teil II
BA MM Finnische Sprache und Kommunikation Teil III

Die finnische Sprache ist bekannt für ihren zahlreichen Kasus. Diese haben dem Finnischen zu seinem Ruf verholfen, eine sehr schwierige Sprache zu sein. Die Zahl der Kasusformen scheint jedoch weniger aussagkräftig zu sein, wenn man merkt, dass die Kasusmarker die wichtigsten syntaktischen Relationen im Satz zum Ausdruck bringen. Neben den strukturellen oder grammatischen Kasus gibt es im Finnischen auch Kasus, denen ein mehr spezifischer semantischer Inhalt zugewiesen werden kann. So können z.B. nur die äußeren Lokalkasus aber nicht die inneren die räumlichen Beziehungen des lebendigen Objekts ausdrücken: *Minult paleltui korvat* „Mit gefroren die Ohren“ aber *Autosta loppui polttoaine* „Das Auto hatte kein Benzin mehr“. Im Proseminar wird die Morphosyntax und Morphosemantik der Kasus diskutiert und unter aktiver studentischer Mitarbeit analysiert.

Literatur: FROMM, HANS: *Finnische Grammatik*. Heidelberg: Carl Winter, 1982.

HAKULINEN, AULI et al.: *Iso suomen kielioppi*. Helsinki: SKS, 2004.

Do 16-18 Proseminar: Finnische Literatur im Film (3 ECTS)
400911 Kari Hiltula, 2st

BA MM Finnische Literaturgeschichte Teil II

Literarische Stoffe sind seit Beginn der Filmgeschichte beliebtes Material für das Medium Film gewesen. Manche Schriftsteller, in Finnland u.a. Mika Waltari und Anna-Leena Härkönen, haben im Gegenzug das Medium in ihr Repertoire aufgenommen und Drehbücher für Spielfilme geschrieben. Literaturverfilmungen erscheinen besonders geeignet, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Film und Literatur zu untersuchen. Im Proseminar werden ausgewählte finnische Literaturverfilmungen analysiert und ihren literarischen Vorbildern gegenübergestellt. Während des Seminars wird auch ein Überblick über die finnische Filmgeschichte gegeben.

Literatur: HONKA-HALLILA, ARI, KIMMO LAINE & MERVI PANTTI: *Markan tähdet: yli sata vuotta suomalaista elokuvahistoriaa*. Turku: Turun yliopisto, 1995.

PAECH, JOACHIM: *Literatur und Film* (2., überarb. Aufl.). Stuttgart: Metzler, 1997.

TOIVIAINEN, SAKARI: *Sata vuotta – sata elokuvaa*. Helsinki: SKS, 2007.

Fr 14-16 Proseminar: Finnische Landeskunde
400915 Heljä Nurmela, 2st

B.A.-Mikromodul: „Geschichte und Landeskunde Finnlands“

Das Seminar vermittelt einen Überblick über Volk, Geschichte, Kunst, Kultur und Geographie Finnlands. Ein qualifizierender Abschluss ist je nach geltender Prüfungsordnung mit einer Klausur oder einer Hausarbeit oder einer mündlichen Prüfung möglich.

Skandinavistik

Sprachunterricht Dänisch

Di/Mi/Do 14 – 16 Grundkurs I (8 ECTS)
4009601 Jens Rasmussen, 6st

Zweck dieses Kurses ist die Einübung und Automatisierung der Umgangssprache, sowie die Erweiterung des Wortschatzes, Einführung in Grundlagen der Syntax und Morphologie, Präsentation der Grundregeln für die dänische Aussprache und die Orthographie sowie Übersetzungen und Verfassen von Texten.

Teilnahmevoraussetzung: Keine.

Literatur:

Stig Olsen, *Av min arm!*, Høpnen Verlag (Uni-Buchhandlung).

Di/Do 12-14 Grundkurs III (5 ECTS)
4009603 Jens Rasmussen, 4st

Vi vil læse længere prosatekster, nyhedsartikler samt kortere fagprosatekster. I grammatik fortsætter vi med morfologi og syntaks, hvor vi slap på GKII. Undervisningen vil desuden bestå af en række skriveøvelser hvor der vil blive lagt vægt på sammenhæng og klarhed. Dertil vil de klassiske teksttyper blive præsenteret og indøvet, dvs. referat, resumé og kommenteringsopgaver.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluß des Grundkurses II.

Litteratur:

Prosatekster, avisartikler o.lign.

Dennis Jürgensen, *Kærlighed ved første hik*, Tellerup

Hans Scherfig, *Det forsømte forår*, Gyldendal

Jens Rasmussen: *Sætningskema*, Script

Michael Øckenholt, *Dansk er lidt svært*, Gyldendal 1998.

Do 16-18:

4009611

Oberkurs I (2 ECTS)

Jens Rasmussen, 2st

Magister, Lehramt, Nebenfächer, GS

MA MM Sprache und Literatur 1

Forslag til kursusforløb:

- Oversættelse fra dansk til tysk.

- Stiløvelser: hvordan skrives en dansk stil i Danmark?

- Processkrivning, dvs. korte skriveøvelser med henblik på et mere flydende dansk skriftsprog.

- Emne(r): Efter aftale med kursusedtagerne.

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluß des Grundkurses IV (BA, Zwischenprüfung usw.).

Mi 12-14

4009613

Oberkurs III (2 ECTS)

Jens Rasmussen, 2 st

Magister, Lehramt, Nebenfächer, GS

MA MM Sprache und Literatur 2

Forslag til kursusforløb:

- Læsning af mindst én roman samt forsk. kortprosa.

- Oversættelse fra tysk til dansk.

- Videnskabelige opgavers struktur som de skrives ved danske lærestalter. Her vil vi ikke nødvendigvis skrive hele opgaver, men alle tilfælde lave klare dispositioner.

- Stiløvelser: Kommenteringsstile, tekstanalyser o.lign.

- Emne(r): Efter aftale med kursusedtagerne.

- Elementær morfologi (Dæmonernes Port).

Teilnahmevoraussetzung: Abschluß des Oberkurses II.

Di 16-18

4009621

Oberkurs: Sprog og Kultur (2 ECTS)

Jens Rasmussen

Magister, Lehramt, Nebenfächer, GS

MA MM Erweitertes kulturelles Wissen

Vi ser på de sidste 50 års danske kultur og historie med udgangspunkt i populærmusikken – fra 50'ernes slagere til 2000 årenes R&B, fra den kolde krig over hippiebevægelsen til indvandrehop.

Teilnahmevoraussetzung: Abschluß des Grundkurses II.

Sprachunterricht Isländisch

Do 10-12 Mittelkurs (= Isländisch III)

4009711 Hartmut Mittelstädt, 2st, R. 30

Fortsetzung des Grundkurses Neuisländisch, Vertiefung und Erweiterung der dabei erworbenen Grammatikkenntnisse, Festigung u.a. durch Einsetzübungen. Gearbeitet wird weiter nach dem Langenscheidt-Lehrbuch von Rita Duppler, Astrid van Nahl: Lehrbuch des Isländischen (1994). Zusätzlich werden leicht verständliche Volkssagen und kurze Originaltexte aus der isländischen Presse behandelt. Abschluß mit Klausur.

Fr 12-14 Oberkurs (= Isländisch IV)

4009721 Hartmut Mittelstädt, 2st

Im Kurs werden isländische Originaltexte mittleren Schwierigkeitsgrades gelesen, vorzugsweise zu bedeutenden Persönlichkeiten und Ereignissen der isländischen Geschichte.

Do 16-18 Isländische Literatur der Gegenwart (= Isländisch IV)

4009731 Hartmut Mittelstädt, 2st

In diesem Oberkurs werden vor allem Lyrik und Kurzgeschichten von verschiedenen zeitgenössischen isländischen Autoren im Original gelesen.

Mi 16-18 Landeskunde Islands (3 ECTS)

4009741 Hartmut Mittelstädt, 2st

In der LV soll ein umfassendes Bild von der isländischen Gesellschaft der Gegenwart vermittelt werden; behandelt werden somit Bereiche wie Wirtschaft, Politik, Kultur, Bildung usw. Grundkenntnisse des Isländischen werden vorausgesetzt.

Fr 14-16 Übung: „Isländisch-Konversationskurs“

4009751 Gernot Hohnstein, 2st

Das Hauptziel dieses Konversationskurses liegt besonders auf der Schulung und der Vertiefung der mündlichen Kommunikationsfähigkeiten für Studierende, die bereits über Grundkenntnisse der isländischen Sprache verfügen. Im Rahmen des Kurses, der sich als Ergänzung zum obligatorischen Isländischunterricht versteht, werden wir uns gemeinsam Themenbereiche auf der Grundlage von Medienmaterial (Tageszeitungen, Zeitschriften, Bücher, Filme, Podcasts und Internet) erarbeiten und darüber gemeinsam diskutieren.

Sprachunterricht Norwegisch

Mo/Di/Do 8-10 Grundkurs I (8 ECTS)

4009801 Alf Jansen, 6st
BA MM Spracherwerb I
GS Grundstufe
Diplom

Teilnahmevoraussetzungen: Keine.

Zweck dieses Kurses sind die Einübung und Automatisierung der Umgangssprache, die Erweiterung des Wortschatzes, die Einführung in die Grundlagen der Syntax und Morphologie, die Präsentation der Grundregeln für die norwegische Aussprache und Orthographie sowie das Übersetzen und Verfassen von Texten. Aktives Mitwirken wird vorausgesetzt.

Bemerkte: Zum Abschluss des Semesters wird ein kleiner Test durchgeführt. Befriedigendes Resultat dieses Testes gilt als Voraussetzung für die Fortsetzung im Grundkurs II im Sommersemester, der dann mit dem Examen Spracherwerb I abgeschlossen wird.

Literatur: Randi Rosenvinge Schirmer: Et år i Norge
Hempfen Verlag Bremen 2001. 2. leicht korrigierte Auflage 2003
ISBN 3-934106-15-3 (Uni-Buchhandlung).

Di/Do 10-12 Grundkurs III (5 ECTS)
4009803 **Alf Jansen**, 4st
BA MM Spracherwerb II
GS Mittelstufe
Diplom OK

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses II (Spracherwerb I).

Tekstlesing og samtale: Studentene øver på å lese, forstå og presentere muntlig en tekst, for eksempel en kort nyhetsartikkel, en kildetekst eller en annen lettilgjengelig prosatekst (sakprosa eller fiksjon). Vi leser netromanen: Filip Mobergs eventyr, av Ingvar Ambjørnsen.

Grammatikk: Vi går videre med morfologi og syntaks fra GK II og konsenterer oss om spesielle vanskeligheter i forholdet mellom tysk og norsk uttryksmåte.

Skriftlig norsk: Studentene må øve på skriving av tekster. Det vil bli lagt vekt på sammenheng og klarhet. Grunnleggende teksttyper som resumé, referat og kommentar blir presentert og innøvd.

Historie, språkhistorie, nyere litteraturhistorie: Det blir gitt en kortfattet oversikt over disse emnene, blant annet med utgangspunkt i et opplegg om norsk historie 1814 – 1920, som er tilgjengelig på nett. Studentene holder foredrag om utvalgte emner.

Litteratur: Kvifte, Husken: Praktische Grammatik der norwegischen Sprache. Gottfried Egert Verlag. 3. Auflage. ISBN 3-926972-54-8.

Mögliche andere Werke nach Vereinbarung.

Mo 10-12 Oberkurs I
4009805 **Alf Jansen**, 2st
MA MM Sprache und Kultur I
GS Oberstufe
Magister, Lehramt, Nebenfächer

Teilnahmevoraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Grundkurses IV (Spracherwerb II, BA, Zwischenprüfung usw.).

Vi leser eventyr og annen folkedikting (sagn, folkeviser, vitser, gåter). Kort oversikt over språksituasjonen i Norge. Dessuten prøver vi å utvide og systematisere kunnskap om norsk kultur og samfunn gjennom studier av norske aviser (nyheter), utvalgte nettsteder (organisasjoner og institusjoner) og andre kilder. Studentene kan levere inn oversettelser og stiler om foreslåtte eller selvvalgte tema. Grammatikk blir tatt opp i forbindelse med lesing og oppgaver.

Det blir forutsatt aktiv medvirkning fra studentenes side.

Litteratur: Tekstene foreligger dels på nett, dels i kopie.

Do 12-14
4009807 Oberkurs III
Alf Jansen 2st
MA MM Sprache und Kultur II
Magister, Lehramt, Nebenfächer

Litteratur og språk

Vi leser og samtaler om utvalgt lyrikk og kortprosa etter avtale. Oversetting norsk – tysk og tysk - norsk. Kort innføring i nynorsk og dialekter. Aktuell litteraturhistorie. Kjente personer i norsk historie og samfunn.

Vi prøver å arbeide med stukturen i skriftlige oppgaver - fra tankekart til klare disposisjoner.

Stiløvelser: Tekstanalyse.

Litteratur: Etter avtale

Di 12-14
4009809 Oberkurs: Språk og kultur
Alf Jansen, 2st
MA MM Erweitertes kulturelles Wissen
Magister, Lehramt, Nebenfächer

Samfunn og politikk. Vi følger med i media (aviser og radio/TV) for å få kunnskap om aktører i norsk politikk og tema i aktuell norsk samfunnsdebatt. Vi prøver her å få til en sammenlikning med tyske forhold. Grundigere om spesielle emner fra norsk historie, samfunn og kultur.

Studentene øver på å holde korte (5 – 10 minutt) foredrag bakgrunn av konkret kildestoff.

Skriftlige oppgaver etter avtale.

Litteratur: Her på berget (ulån).

Diverse nettsteder (Statistisk sentralbyrå, Samfunnslære på nett m.fl.).

Sprachunterricht Schwedisch

Mo 16-18, Mi/Do 8-10 Übung: Grundkurs I a
4009901 **Boel Ballke**, 6st
BA MM Spracherwerb I, Lehramt, Nebenfächer

Systematische Einführung in die schwedische Sprache durch einfache Texte und Übungen. Die Aussprache wird intensiv geübt, ebenso die Fähigkeit sich mündlich auszudrücken. Aktives Mitwirken wird vorausgesetzt.

Mo/Mi/Fr 12-14 Übung: Grundkurs I b
4009911 **Birgit Hoffmann**, 6st
BA MM Spracherwerb I, Lehramt, Nebenfächer

Beschreibung siehe oben Grundkurs I a.

Mo/Di/Mi 14-16 Übung: Grundkurs I c
4009921 **Jonas Asklund, 6st**
BA MM Spracherwerb I, Lehramt, Nebenfächer
Beschreibung siehe oben Grundkurs I a.

Mo 16-18, Do 12-14 Übung: Grundkurs III a
4009923 **Jonas Asklund, 4st**
BA MM Spracherwerb II, Lehramt, Nebenfächer
Kursen är en fortsättning på GK II och utgår från andra delen av läroboken På svenska! 2.
Kursen innehåller textläsning, hörförståelse, grammatik- och översättningsövningar.
Lehrbuch: Göransson, Helander: *På svenska! 2* (lärobok, övningsbok), Folkuniversitetets förlag.
Holm, Nylund (red.): *Deskriptiv svensk grammatik*, Almqvist & Wiksell Förlag, samt en svensk ordbok (valfri).

Mo/Mi 10-12 Übung: Grundkurs III b
4009913 **Birgit Hoffmann, 4st**
BA MM Spracherwerb II, Lehramt, Nebenfächer
Beschreibung siehe oben Grundkurs III a.

Di 10-12 Übung: Oberkurs I: Sprachpraxis - muntlig och skriftlig framställning
4009905 **Jonas Asklund, 2st**
MA MM Sprache und Kultur, Erweitertes kulturelles Wissen
Magister, Lehramt, Nebenfächer
Syftet med kursen är att deltagarna ges möjlighet att öva argumenterande respektive informerande framställning i tal och skrift. Genom parövningar, gruppvisa rollspel, debatter och enskilda anföranden får deltagarna tillfälle att förbättra sin skrivna och talade svenska. Vid sidan av dessa aktiviteter med tillhörande textproduktion kommer vi också att repetera uttal och grammatik.

Mi 10-12 Übung: Oberkurs III: Litteratur - Folkhemmets nattsida
4009907 **Jonas Asklund, 2st**
MA MM Sprache und Literatur, Erweitertes kulturelles Wissen
Magister, Lehramt, Nebenfächer
Med utgångspunkt i vampyrfilmen "Låt den rätte komma in" (2008) närmar vi oss John Ajvide Lindqvists författarskap på olika sätt. Eftersom Lindqvist skrivit denna text såväl i romanform som filmmanus kan en komparativ diskussion vara givande, där vi jämför de olika versionerna. Även en motivhistorisk diskussion öppnar sig, där samhälleligt utanförskap i nutida litteratur kan spåras tillbaka till verk av författare som Viktor Rydberg och Selma Lagerlöf. Vi undersöker slutligen också det mottagande som Lindqvists texter har fått för att se hur det samhällskritiska draget där har uppmärksamats.

Do 10-12 Übung: Oberkurs V: Landeskunde - Svensk historia
4009909 **Jonas Asklund, 2st**
MA MM Sprache und Literatur, Erweitertes kulturelles Wissen
Magister, Lehramt, Nebenfächer

Kursen ger en överblick över Sveriges historia från vikingatidens slut och framåt. Vid sidan av de stora historiska utvecklingslinjerna lyfts också viktiga kulturhistoriska aspekter fram. En central frågeställning gäller den relation mellan periferi och modernitet som utmärker Sveriges yngre historia.

Neuere skandinavische Literaturen

Di 8-10
4009101 Vorlesung: Dramenanalyse
Joachim Schiedermair, 2st, HS Rubenowstr. 2
BA MM Skandinavistische Studien / General Studies II
BA Wahlfach Geografie/ Magister, Lehramt, Nebenfächer
MA Modul 10

Die Vorlesung versucht eine Einführung in die Dramenanalyse im Hinblick auf drei Aspekte zu geben. Zum einen sollen terminologische Grundlagen erarbeitet werden, die es überhaupt erlauben, literaturwissenschaftlich angemessen über ein Drama zu sprechen. Zum zweiten werden an ausgewählten skandinavischen Beispielen der Aufklärung, der Romantik, des modernen Durchbruchs, der Jahrhundertwende und der Gegenwart die wichtigsten Dramengattungen erläutert. Zum dritten wird ein Blick auf die Theatergeschichte der skandinavischen Länder und die zeitgenössisch wechselnden Aufführungspraktiken geworfen.

Di 14-16
4009103 Hauptseminar: Hverdagshistorier
Joachim Schiedermair, 2st
Magister, Lehramt, Nebenfächer im Hauptstudium
MA Modul 10

Die dänische Autorin Thomasine Gyllembourg schrieb 1828 eine Novelle mit dem anspruchslosen Titel »En Hverdagshistorie« (Eine Alltagsgeschichte). Rasch hatte sich dieser Einzeltitel zu einem Gattungsnamen gemausert, so dass H.C. Andersen eine Figur in einem Märchen sagen lassen kann, dass sie jeden Typus Literatur gerne lese, nur nicht diese „Alltagsgeschichten“, „denn von denen haben wir genug in der Wirklichkeit“. Durch die Lektüre ausgewählter »Hverdagshistorier« von Thomasine Gyllembourg möchte das Seminar diese Gattung neu entdecken, sie zeittypisch kontextualisieren, die Rolle des weiblichen Schreibens im 19. Jahrhundert an Gyllembourgs Anonymität rekonstruieren und das bekannteste Rezeptionszeugnis – Søren Kierkegaards »En literair Anmeldelse« (1846) – wiederlesen.

Mi 8-10
4009105 Proseminar: Bild-Text-Beziehungen in der skandinavischen Literatur
Joachim Schiedermair, 2st
BA MM Neuere skandinavische Literaturen Teil II /
Skandinavistische Studien General Studies II /BA Wahlfach
Geografie/ Magister, LA, Nebenfächer
MA Modul 13

Die Relation von Text und Bild ist der Bereich der skandinavistischen Intermedialitätsforschung, der in den letzten Jahren die größte Aufmerksamkeit auf sich gezogen hat. Im Seminar soll zunächst rekonstruiert werden, warum Fragen nach Bild und Bildlichkeit in der Literaturwissenschaft eine Rolle spielen. Dabei werden Begriffe wie »iconic turn«, »Bildwissenschaft« oder »visuelles Regime« geklärt. In einem zweiten Teil werden anhand ausgewählter skandinavischer Texte die eingeführten Begrifflichkeiten erprobt. In einem dritten

Teil soll die Gattung Comic anhand von zwei skandinavischen Beispielen als hybrides Medium aus Bild und Text untersucht werden.

Di 16-18
4009107 Kolloquium
Joachim Schiedermaier, 2st
BA, Mag., LA, Nebenfächer, MA

Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf Examen- und Abschlussarbeiten. Das Programm wird nach den Bedürfnissen und Wünschen der Teilnehmer erstellt. Ziel ist die individuelle und effektive Begleitung der Abschlussphase des jeweiligen Studienabschnitts.

n.V.
4009117 Proseminar: Neuere skandinavische Kinderliteratur
Ulf Schöne, 2st
BA, MA

Die skandinavische Kinder- und Jugendliteratur genießt in Deutschland traditionell einen guten Ruf. Das Seminar möchte einen Zugang zu dieser Literatur schaffen, der nicht zu den üblichen Verdächtigen Lindgren und Gaarder führt. Stattdessen sollen neuere Texte im Mittelpunkt stehen, von Autoren wie Jon Fosse, Ragnar Hovland, Ulf Stark und Per Nilsson. Mit Tove Jansson wird auch eine moderne Klassikerin des skandinavischen Kinderbuches vorgestellt.

Neben den Texten selbst sollen auch einige theoretische Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten mit dieser Form von Literatur vermittelt werden. Dazu beschäftigen wir uns mit den Grundzügen der Geschichte des Kinderbuches und problematisieren den Begriff der „Kinderliteratur“.

Die Vielfältigkeit der Kinderliteratur wird in den unterschiedlichen literarischen Vorlieben der Seminarteilnehmer zum Ausdruck kommen. Um dieses Potenzial für das Seminar zu nutzen, sollen alle Teilnehmer im Laufe des Semesters ein skandinavisches Kinder- oder Jugendbuch ihrer Wahl in einem Kurzreferat vorstellen.

Mi 16-18
4009109 Seminar: Einführung in die Literaturwissenschaft für
Skandinavistikstudierende
Frithjof Strauß, 2st
BA MM Neuere skandinavische Literaturen Teil I / LA /
BA Wahlfach Geografie

Neben einer Erörterung des Fachverständnisses der Skandinavistik dient diese Veranstaltung der dialogischen Erarbeitung von Grundbegriffen und Arbeitstechniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Daneben werden – als Ergänzung zum Selbststudium – Grundzüge der Literaturgeschichten der skandinavischen Länder erörtert. Auch der Umgang mit literaturgeschichtlichen und -theoretischen Texten sowie die Arbeitstechniken für die Anfertigung schriftlicher Hausarbeiten werden geübt.

Zur Anschaffung empfohlen:

Jürg Glauser (Hg.): Skandinavische Literaturgeschichte, Stuttgart/Weimar 2006.

Do 16-18
4009111 Übung: Jazz und Literatur in Skandinavien
Frithjof Strauß, 2st
MA Modul 13 (Literatur und Intermedialität)

In den skandinavischen Ländern traf der Jazz auf bessere Rezeptionsbedingungen als in den meisten anderen europäischen Ländern. Auch die Literatur reagierte hier früh und nachhaltig

auf die afroamerikanische Musik und prägte den Diskurs ihrer Aufnahme und Adaption. Die Übung soll diesen – auch im internationalen Maßstab außergewöhnlich intensiven und reichen – Kunstartenkontakt semiotisch und kunstsoziologisch erörtern und an Hand von Einzelanalysen von sowohl Musik als auch Texten exemplifizieren.

Fr 8-10
4009113 Vorlesung: Einführung in die Literaturwissenschaft für Skandinavistikstudierende
Cornelia Krüger, 2st, Hörsaal 3, Rubenowstr. 1
BA MM Neuere skandinavische Literaturen Teil I, LA
BA Wahlfach Geografie

Diese Lehrveranstaltung dient der Einführung in den wissenschaftlichen Umgang mit skandinavischer Literatur und der Erarbeitung von Grundbegriffen und Arbeitstechniken der literaturwissenschaftlichen Textanalyse. Gegenstand der Lehrveranstaltung sind weiterhin Textsorten und Gattungen, es werden exemplarische Einblicke in literaturgeschichtliche Epochen gegeben.

Mo 12-14
4009115 Seminar: Skandinavische Lyrik im 20. Jahrhundert
Cornelia Krüger, 2st, Hörsaal 4, Rubenowstr. 1
BA MM Neuere skandinavische Literaturen Teil II,
LA, Nebenfach, BA Wahlfach Geografie, General Studies II

Die Textsorte Lyrik ist eine ganz eigene. Sie soll in diesem Seminar mit der Lektüre und dem Interpretieren von Gedichten oder Gedichtsammlungen im Mittelpunkt stehen. Wir wollen lyrische Texte sowohl unter den Aspekten des Aufbaus, der Metrik und sprachlichen Bilder betrachten, als auch die Rolle der Sprecherinstanz („Lyrisches Ich“), der Gesamtaussage und zeitgenössischen Wirkung untersuchen. Exemplarisch werden Texte u.a. von Edith Södergran, Gunnar Ekelöf, Inger Christensen, Tomas Tranströmer, Steinn Steinar und Katarina Frostenson u.a. herangezogen.

Mediävistik und Historische Sprachwissenschaft

Di 16-18
4009201 Proseminar: Einführung in die Mediävistik (=Isländisch I) (3 ECTS)
Hans Fix-Bonner, 2st
BA Mikromodul Ältere Skandinavistik, Teil I

In dieser Pflichtveranstaltung für Anfänger geht es um den Erwerb von Grundkenntnissen in der altisl. Sprache und deren historisch-gesellschaftlichem Umfeld. Das Lehrbuch: Kenneth G. Chapman, Graded Readings and Exercises in Old Icelandic, California UP 1964, präsentiert Altisländisch wie eine moderne Fremdsprache. Das Lehrbuch und der Grundwortschatz Altisländisch (Andrea de Leeuw van Weenen, Greifswald 1999) sind im Sekretariat erhältlich.

Di 10-12
4009221 Proseminar: Einführung in die Mediävistik (= Isländisch I) (3 ECTS)
Gernot Hohnstein, 2st (R. 3)
B.A.: MM Mediävistik Ältere Skandinavistik, Teil 1

In dieser Pflichtveranstaltung für Anfänger geht es um den Erwerb von Grundkenntnissen in der aisl. Sprache und deren historisch-gesellschaftlichem Umfeld. Das Lehrbuch: Kenneth G. Chapman, Graded Readings and Exercises in Old Icelandic, California UP 1964, präsentiert

Altisländisch wie eine moderne Fremdsprache. Lehrbuch und Grundwortschatz Altisländisch (Andrea de Leeuw van Weenen, Greifswald 1999) sind im Sekretariat erhältlich.

Mo 16-18 Proseminar: Geschichte der dänischen Sprache

4009203 **Hans Fix-Bonner**, 2st (4 Lp)

Anhand von Allan Karkers Dansk i 1000 år (København 1995) wird ein Überblick über die Geschichte des Dänischen versucht und die Veränderungen an Textbeispielen betrachtet.

Mo 14-16 Hauptseminar: Altnordische Grammatik

4009205 **Hans Fix-Bonner**, 2st (6 Lp)

Aufgabe ist es, verschiedene Ansätze in altnordischen Grammatiken und Lehrbüchern der letzten hundert Jahre auf ihre Leistungen hin zu untersuchen.

Di 14-16 Übung: Lektüre Grettis saga

4009207 **Hans Fix-Bonner**, 2st (4 Lp)

In dieser Übung sollen ausgewählte Kapitel der Grettis saga gelesen, übersetzt und interpretiert werden.

Mi 10-12 Proseminar/Übung: Gelehrsamkeit im Altwestnordischen

4009211 **Fabian Schwabe**, 2st

Skandinavistische Studien

MM Ältere Skandinavistik

Kulturformen Nord- und Osteuropas

General Studies II

Voraussetzung: Besuch der „Einführung in die Mediävistik“

Das Ziel dieser Übung ist es, sich über den Wissensstand des skandinavischen Mittelalters (hauptsächlich Norwegens und Islands) anhand von ausgewählten altwestnordischen Texten zu informieren. Gerade die Textproduktion auf Island zeigt, daß Island einen intensiven Informationsaustausch mit dem übrigen Europa hatte. Damals entstanden viele Übersetzungen und Bearbeitungen lateinischer Texte. Die Kurslektüre beinhaltet medizinische, linguistische, historische, geographische und theologische Themen. Wir werden hauptsächlich normalisierte Texte lesen. Jedoch wollen wir auch einen Blick auf diplomatische Editionen und Faksimiles werfen. Um die Texte selbst und ihre Entstehung besser verstehen zu können, werden wir uns auch mit den historischen und kulturellen Hintergründen der Zeit beschäftigen.

Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer ihr Kenntnisse in altnordischer Literatur und Sprache vertieft sowie ein erstes Wissen über unnormalisierte Texte und Handschriften gesammelt haben. Es besteht die Möglichkeit, einen Leistungsnachweis zu erwerben.

Di 8-10 Proseminar: Geschichte der norwegischen Sprache (3 Lp)

4009223 **Gernot Hohnstein**, 2st

BA: MM Ältere Skandinavistik

Magister, Lehramt

Ziel der Veranstaltung ist es, eine Übersicht über die Entstehung und Entwicklung der norwegischen Sprache sowie die Epochen ihrer Geschichte bis in die Frühe Neuzeit zu erarbeiten. Dafür werden wir mit einem Blick hinter die Kulissen erörtern, welche Veränderungen und Entwicklungen bezüglich Flexion, Wortbildung, Satzbau, Lexik und

Lautung das Norwegische im Laufe der Geschichte erfahren hat und welche inneren und äußeren Einflüsse dazu beitrugen, daß diese Sprache heute so ist, wie sie ist, und nicht zuletzt, warum und wie sie sich von ihren Nachbarsprachen unterscheidet. Ergänzend werden wir die Quellen betrachten, aus denen dieses Wissen stammt, und sie auszugsweise lesen. Bei Bedarf kann ein Leistungsnachweis in Form einer Hausarbeit, eines Referats oder einer Klausur erbracht werden.

Literatur: Vikør/Torp: „*Hovuddrag i norsk språkhistorie*“, Oslo 2006.

Mi 14-16 Proseminar: Übersetzung historischer Texte (3 ECTS)
4009231 **Birgit Hoffmann**, 2st
BA: Skandinavistische Studien, General Studies
Magister, Lehramt

1994 stellt Mary Snell-Hornby fest: „Auch im Jahrhundert des Übersetzens besteht eine allgemeine Ahnungslosigkeit über das Wesen des Übersetzens, und selbst nationale Behörden als Auftraggeber bekennen, daß sie für eine „gute“ Übersetzung keine klaren Kriterien haben.“

Im Seminar nähern wir uns den Fragen nach einer „guten“ Übersetzung theoretisch und praktisch. Wir werden einige zentrale Namen, Fragen und Konzepte der Übersetzungswissenschaft kennenlernen und versuchen, für die besonderen Schwierigkeiten bei der Übersetzung historischer Texte Lösungen zu finden. Dabei ist keine Formel „x + y = gute Übersetzung“ zu erwarten. Vielmehr soll das Bewusstsein für den Übersetzungsprozess vertieft werden.

Als Quelltext fürs Seminar dient ein schwedischer Text aus der Mitte des 17. Jahrhunderts, Agneta Horns Lebensbeschreibung "Beskrifningh öfwer min älända och myket wedervärtiga wandringestidh samt alla mina myket stora olycker och hiärtans hårda sårger och wedervärtighet, som migh ther wnder hopetals har mött altifrån min första barndom, och huru gudh altidh har hulptit migh mädh et gåt tålamoðh igönomgå alla mina wedervärtighet". Den Text bekommen die SeminarteilnehmerInnen zu Beginn des Seminars. Wer sich vorab einen Einblick verschaffen möchte, findet den Text auch unter

<http://www.nordlund.lu.se/Fornsvenska/Fsv%20Folder/Nysvenska/C.P25-Horn.html>.

(Für Seminararbeiten können auch andere Texte herangezogen werden.) Anhand dieses Textes werden wir u.a. erfahren, welche Bedeutung Paralleltexte, Hintergrundinformationen, die Frage nach Sender und Empfänger, Textsorten u.v.m. für eine gute Übersetzung haben. Wir werden mit verschiedenen Hilfsmitteln arbeiten und die Wirkung der mehrfachen Diskussion und Korrektur kennenlernen.

Für einen Teilnahme-Schein wird aktive Teilnahme am Seminar sowie die Bearbeitung der gestellten Aufgaben (Lektüre und Übungen) vorausgesetzt, für einen benoteten Seminarschein darüber hinaus eine schriftliche Seminararbeit.

Eine Literaturliste wird ebenfalls zu Seminarbeginn ausgegeben.

Linguistik

Do 14-15 Übung/Vorlesung: Isländische Phonetik
4009301 **Christer Lindqvist**, 1st, R 1
MM Skandinavistische Studien (sechssemestriger B.A.) oder
MM Sprachwissenschaftliche Vertiefung (B.A., General Studies II)

Das Internationale Phonetische Alphabet und seine Verwendung im Isländischen werden vorgestellt. Dabei werden die besonderen Lautstrukturen dieser Sprache und ihre

Analysemöglichkeiten diskutiert. Am Ende des Semesters steht eine Klausur für diejenigen, die einen Schein benötigen.

Do 15-16
4009303 Übung: Dänische Phonetik
Christer Lindqvist, 1st, R.1
MM Spracherwerb II (viersemestriger B.A.),
MM Linguistik (sechssemestriger B.A.),
MM Komparatistik und festlandskand. Zweitsprache (Master)

Das Internationale Phonetische Alphabet und seine Verwendung im Dänischen werden vorgestellt. Dabei werden die besonderen Lautstrukturen dieser Sprache und ihre Analysemöglichkeiten diskutiert. Am Ende des Semesters steht eine Klausur für diejenigen, die einen Schein benötigen.

Mo 8-9
4009305 Übung: Norwegische Phonetik
Christer Lindqvist, 1st, HS , Rubenowstr. 2
MM Spracherwerb II (viersemestriger B.A.)
MM Linguistik (sechssemestriger B.A.)
MM Komparatistik und festlandskand. Zweitsprache (Master)

Das Internationale Phonetische Alphabet und seine Verwendung im Norwegischen werden vorgestellt. Dabei werden die besonderen Lautstrukturen dieser Sprache und ihre Analysemöglichkeiten diskutiert. Am Ende des Semesters steht eine Klausur für diejenigen, die einen Schein benötigen.

Mo 9-10
4009307 Übung: Schwedische Phonetik
Christer Lindqvist, 1st, HS, Rubenowstr. 2
MM Spracherwerb II (viersemestriger B.A.)
MM Linguistik (sechssemestriger B.A.)
MM Komparatistik und festlandskand. Zweitsprache (Master)

Das Internationale Phonetische Alphabet und seine Verwendung im Schwedischen werden vorgestellt. Dabei werden die besonderen Lautstrukturen dieser Sprache und ihre Analysemöglichkeiten diskutiert. Am Ende des Semesters steht eine Klausur für diejenigen, die einen Schein benötigen.

Empfohlene Literatur: Lindqvist, Christer (2007): *Schwedische Phonetik für Deutschsprachige*. – Hamburg: Helmut Buske.

Fr 8-10
4009309 Hauptseminar: Shetland- und Orkneyorn
Christer Lindqvist, 2st, R.1
MM Strukturen der skandinavischen Sprachen (Master, neue Prüfungsordnung),
Sprachtheoretische Grundlagen (Master, alte Prüfungsordnung).

Dieses Seminar behandelt die kleinste der skandinavischen Sprache, das sog. Norn, das auf den Shetland- und Orkneyinseln bis ins 18. Jh. (oder gar ins 19. Jh.?) gesprochen wurde. Noch heute findet man in dem Englisch, das dort gesprochen wird, viele nordische Züge. Was war Norn für eine Sprache (oder gar mehrere?), wie gestaltete sich der Kontakt zum Englischen, Schottisch-Gälischen (und Piktischen?), welche Entlehnungen im Englischen finden sich, welche Sprachdenkmäler gibt es, wie hat man sich den "Sprachtod" vorzustellen, welches Licht wirft das Norn auf die anderen skandinavischen Sprachen, wie ist das Norn aus sprachtheoretischer und -typologischer Sicht zu bewerten?

Grundkenntnisse des Isländischen sowie die Bereitschaft, Literatur in allen festlandnordischen Sprachen und in Englisch zu lesen, werden vorausgesetzt.

Fr 10-11 Übung: Komparatistik
4009311 **Christer Lindqvist**, 1st
MM Komparatistik und festlandskand. Zweitsprache (Master)

Ausgehend von den Kenntnissen der festlandskandinavischen Erstsprache sollen die wichtigsten Unterschiede zu den zwei anderen festlandskandinavischen Sprachen in Form von kleinen Forschungsaufgaben erarbeitet werden.

Fr 11-12 Sprachwissenschaftliches Kolloquium
4009313 **Christer Lindqvist**, 1st, R.1

In den ersten Sitzungen dieses Kolloquiums wird besprochen, wie linguistische Haus-, Magister- und B.A.-Arbeiten inhaltlich und formal zu erstellen sind. Danach werden Themenvorschläge für und Herangehensweisen an sprachwissenschaftliche Abschlussarbeiten besprochen. Des Weiteren bereitet das Kolloquium auf mündliche Prüfungen im Teilbereich Linguistik (z.B. Fachmodulprüfungen) vor.

Die Lehrveranstaltung wird allen Studierenden empfohlen, die demnächst ein Examen im Teilbereich Linguistik ablegen möchten oder dies für ein folgendes Semester planen.

Außerdem werden derzeit betreute sprachwissenschaftliche Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert.

Di 8-10 Proseminar: Morphologie der festlandskandinavischen Sprachen
4009321 **Andrea Hesse**, 2st, R.1
MM Linguistik (B.A.)

Dieses Proseminar gibt eine Einführung in die Morphologie des Dänischen, Norwegischen und Schwedischen. Nach einer Einarbeitung in die Vorgehensweise bei der Morphemanalyse werden die zentralen Flexionskategorien und Wortbildungstechniken vorgestellt und ihre Handhabung in den verschiedenen Wortklassen in Übungen untersucht.

Als Teilthema für die B.A.-Mikromodulprüfung "Linguistik" wird das Thema dieses Proseminars nur in diesem Semester angeboten!

Do 8-10 Proseminar: Besonderheiten der skandinavischen Wortbildung
400323 **Andrea Hesse**, 2st
MM Strukturen der skandinavischen Sprachen (Master, neue Prüfungsordnung),
Sprachtheoretische Grundlagen (Master, alte Prüfungsordnung).

Dieses Proseminar widmet sich ausgewählten Bereichen der Wortbildung in den festland- und inselnordischen Sprachen und ihrer linguistischen Beschreibung (auch im Vergleich zum Deutschen), u.a. phonotaktischen und intonatorischen Aspekten der Wortbildung, Namenwortbildung, Neologismen, Besonderheiten in den Mundarten.

Teilnahmevoraussetzungen sind Grundkenntnisse zu den zentralen Wortbildungstechniken (Komposition, Derivation, Konversion, Inkorporation) entsprechend einer „Einführung in die Linguistik“, Kenntnisse einer festlandskandinavischen Sprache, Grundkenntnisse des Isländischen oder Färöischen sowie die Bereitschaft, Literatur in allen festlandnordischen Sprachen und in Englisch zu lesen.

Notizen

Notizen

Notizen